

## So ging es weiter mit dem Chorgesang! (von 1934 bis heute)

1934 wurde in Satzvey ein gemischter Kirchenchor gegründet. Dies beweisen unter anderem auch die schriftlichen Erinnerungen von Agnes Braun, eine der ersten Frauen, die unter der Leitung von Herrn H. Adams aufgenommen wurden. Herr Adams musste diese Maßnahme ergreifen, da es besonders an jüngeren Männern durch die Nazizeit und späterer Mobilmachung, mangelte. Zudem zog der Männergesangsverein die noch verbleibenden Männer stärker an.

Langsam entwickelte sich der Kirchenchor zu einem reinen Frauenchor. Ein genauer Zeitpunkt dieser Veränderung lässt sich in den vorhandenen Unterlagen nicht finden, aber laut mündlicher Aussagen, liegt er etwas Mitte der 50er Jahre. (1953 gab es noch eine Ehrung für 35 jährige Mitgliedschaft von Herrn Albert Vlatten).

1970 hinterlässt Herr Adams, nach seinem Tode, einen reinen Frauenchor.

Bis 1972 übernahm Frl. Göris (später Schwester Ancilla, Karmeliterkloster Pützchen) die Chorleitung.

Danach dirigierte Frau Annelie Schwarz für 15 Jahre den Chor. Unter ihrer Leitung gab es einen Aufschwung, denn sie hinterließ einen ca. 30 Mitglieder umfassenden vierstimmigen Frauenchor, als sie im Sommer 1987 weg zog.

Von Sept. bis Dez. 1987 war der Chor ohne festen Dirigenten und übte mit Aushilfen, die Msgr. Gerhard Küpper, dem der Chor sehr am Herzen lag, organisierte.

Im Dez. 1987 wurde Frau Bettina Fücker für 18 Jahre die Dirigentin des Chores.

Von März 2006 bis Feb. 2007 übernahm Herr Thomas Müller die Vertretung für die erkrankte Bettina Fücker.

Herr Gerhard Vüllers dirigierte den Chor von März 2007 bis April 2010.

Seit Sept. 2010 leitet Frau Monika Seidel - Wolpers den Satzveyer Kirchenchor.

Britta Radermacher  
2. Feb. 2009

Quellen:

- Briefe von Agnes Braun (Gründungsmitglied des gem. Chores)
- Chronik Kirchenchor „Cäcilia“, Satzvey
- mündliche Überlieferungen